TRIDONIC



TALEX(converter LCAI 15 W 350 mA one4all

Baureihe ECO

Produktbeschreibung

- 1 adressierbarer Ausgangskanal
- 350 mA PWM-Ausgangssignal
- Kurzschlussschutz mit automatischem Neustart
- Leerlauferkennung mit automatischem Neustart
- Intelligent Temperature Guard (thermische Schutzvorrichtung)
- Anschlusskabel, Leitungsquerschnitt 0,5 2,5 mm²
- Leistungsaufnahme im Standby < 1 W
- Ausgangsleistung 15 W
- Überlastschutz mit automatischem Neustart
- Zugentlastung

Eigenschaften

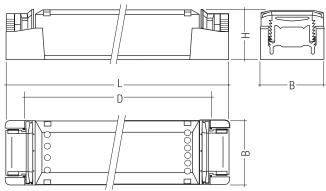
- switchDIM-MEMORY und corridorFUNCTION
- Dimmbereich von 1 − 100 %
- Der Augenempfindlichkeit angepasster Dimmverlauf
- Störsichere, präzise Ansteuerung über DALI-, DSI-Signal, switchDIM oder corridorFUNCTION
- Leistungsloses Schalten über digitale Schnittstelle (Schalten über Netz nicht notwendig)
- Fehlerrückmeldung und programmierbare Betriebsparameter im DALI-Modus
- SELV

Technische Daten

Bemessungsversorgungsspannung	220 – 240 V
Eingangsspannungsbereich AC	198 – 264 V
Eingangsspannungsbereich DC®	170 – 240 V
Netzfrequenz	0 / 50 / 60 Hz
Wirkungsgrad	> 84 %
λ bei 230 V / 50 Hz	0,6
Max. Eingangsleistung	19 W
Steuereingang Dimming	DSI, DALI, switchDIM
Standby Leistung bei 230 V	0,77 W
Ausgangsspannungsbereich	9 – 45 V
Ausgangsstromtoleranz	± 7,5 %
Ausgangsstrom	350 mA
Ausgangsleistung	15 W
Ausgangsleistungsbereich (ohne Dimmbetrieb)	3 – 15 W
Dimmbereich	1 – 100 %
PWM-Frequenz	400 Hz
Startzeit bei 230 V (gemäß DALI Standard)	< 600 ms
Abschaltzeit bei Volllast	30 ms
Abschaltzeit bei 3 V	< 300 ms
Betriebstemperatur ta (bei Lebensdauer 50.000 h)	-25 +50 °C
Betriebstemperatur ta (bei Lebensdauer 25.000 h)	-25 +60 °C
Max. Gehäusetemperatur tc	80 °C
Lagertemperatur	-25 +60 °C
Abmessung LxBxH	167 x 42 x 31 mm
Lochabstand D	143 – 148 mm

 $^{^{\}scriptsize \textcircled{\tiny 1}}$ Im DC-Betrieb ist der Dimmlevel immer auf 70 % gesetzt.





Bestelldaten

Тур	Artikelnummer	Verpackung Karton	Verpackung Palette	Gewicht pro Stk.	
LCAI 015/0350 A020 one4all	86458899	20 Stk.	800 Stk.	0,121 kg	

Kompakt Dimming

Normen

EN 50172

EN 55015

EN 61000-3-2

EN 61000-3-3

EN 61347-1

LIN 01347-1

EN 61347-2-13

EN 61547

EN 62384

EN 62386-207

Steuereingang (DA/D1, DA/D2)

An den Klemmen DA/D1 und DA/D2 kann wahlweise das digitale Steuersignal DALI/DSI oder ein Standardtaster (switchDIM) zur Ansteuerung angeschlossen werden.

Digitales Signal DALI/DSI

Der Steuereingang ist verpolungssicher und abgesichert gegen versehentliche Verdrahtung mit Netzspannung bis 264 V. Das Steuersignal ist keine SELV-Spannung. Die Installation der Steuerleitung ist entsprechend den Richtlinien für Niederspannung auszuführen.

Die möglichen Funktionen sind vom jeweiligen Steuermodul abhängig.

Dimmbetrieb

Dimmbereich 1 % bis 100 % Digitale Ansteuerung mittels:

- DSI-Signal: 8 Bit Manchester Code Maximale Dimmgeschwindigkeit 1 % bis 100 % in 1,4 s
- DALI-Signal: 16 Bit Manchester Code Maximale Dimmgeschwindigkeit
 1 % bis 100 % in 0,1 s
 Die Programmierung des minimalen und maximalen Dimmlevels ist möglich Werkseinstellung Minimum = 1 %
 Einstellbereich 1 % ≤ MIN ≤ 100 %
 Werkseinstellung Maximum = 100 %
 Einstellbereich 100 % ≥ MAX ≥ 1 %

Der Augenempfindlichkeit angepasster Dimmverlauf.

switchDIM

Die integrierte switchDIM-Funktion ermöglicht den direkten Anschluss eines Standard-Tasters zum Dimmen und Schalten.

Ein kurzer Tastendruck (< 0,6 s) schaltet die angeschlossenen LED-Module ein bzw. aus. Der zuletzt eingestellte Dimmwert wird nach dem Einschalten wieder aufgerufen.

Ein anhaltender Tastendruck dimmt die LED-Module solange der Taster gedrückt ist. Nach Loslassen und erneuter Betätigung ändert sich die Dimmrichtung. Für den Fall, dass LED-Module auf unterschiedlichen Dimmwerten starten oder mit gegenläufiger Dimmrichtung arbeiten (z.B. nachträgliche Installation), können alle Geräte durch einen 10 s anhaltenden Tastendruck auf 50 % Dimmwert synchronisiert werden.

Taster mit Glimmlampen dürfen nicht verwendet werden.

corridorFUNCTION

Die corridorFUNCTION kann auf zwei verschiedene Arten programmiert werden.

Um die corridorFUNCTION mittels Software zu programmieren, ist ein DALI-USB-Interface in Kombination mit einer DALI PS notwendig.

Als Software kann der masterCONFIGURATOR verwendet werden.

Um die corridorFUNCTION auch ohne Software zu aktivieren, muss lediglich eine Spannung von 230 V für 5 min. am switchDIM-Anschluss anliegen. Danach geht das Gerät automatisch in die corridorFUNCTION. Hinweis:

Sollte die corridorFUNCTION in einer switchDIM-Anlage fälschlicherweise aktiviert werden (z.B. ein Schalter wurde anstelle eines Tasters verwendet), so besteht die Möglichkeit nach korrekter Installation eines Tasters den corridorFUNCTION-Modus mittels 5 kurzer Tastendrücke innerhalb von 3 Sekunden wieder zu deaktivieren.

switchDIM und corridorFUNCTION sind sehr einfache Arten ein Gerät mittels handelsüblichen Tastern oder Bewegungsmeldern zu steuern.

Für eine einwandfreie Funktion ist das Gerät jedoch auf eine sinusförmige Netzspannung mit einer Frequenz von 50 oder 60 Hz am Steuereingang angewiesen.

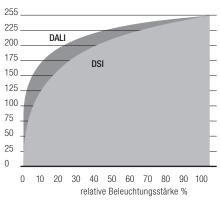
Besonderes Augenmerk ist auf klare, eindeutige Nulldurchgänge zu legen.

Starke Netzstörungen können dazu führen, dass auch die Funktionen von

switchDIM und corridorFUNCTION gestört werden.

Dimmcharakteristik

digitales Dimmwort



Dimmcharakteristik entspricht der Sehempfindlichkeit des menschlichen Auges.

Leitungsart und Leitungsquerschnitt

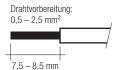
Zur Verdrahtung können Litzendraht oder Volldraht verwendet werden. Für perfekte Funktion der Schraubklemme Ein- und Ausgangsleitungen 6,5–7,5 mm abisolieren.

Doppelbelegung bei max. 1,5 mm² Leitungsquerschnitt möglich.

Das max. Drehmoment an der Klemmschraube liegt bei 0,5 Nm.

Die maximale sekundäre Leitungslänge an den Klemmen ist 2 m. Für ein gutes EMV-Verhalten sollte die LED-Verdrahtung so kurz wie möglich gehalten werden.

Eingangs-/ Ausgangsklemme



Thermischer Schutz des Geräts

Das Gerät verfügt weiters über einen ITG (Intelligent Temperature Guard). Dieser schützt das Gerät vor Überhitzung. Wird das Gerät zu heiß betrieben, wird die Ausgangsleistung auf bis zu 70 % zurückgeregelt.

Installationshinweis

Bitte beachten Sie, dass das Gerät LCAI 015/0350 A020 one4all der Schutzklasse II entspricht und somit bei der Installation von Schutzklasse I Anwendungen / Leuchten besondere Maßnahmen bei der Installation notwendig sind.

Bitte beachten Sie hierzu die Vorgaben aus dem Dokument LED_Betriebsgeraete_installationshinweis.pdf (http://www.tridonic.com/com/de/technische-doku.asp).

Maximale Belastung von Leitungsschutzautomaten

Sicherungsautomat	C10	C13	C16	C20	B10	B13	B16	B20
Installation Ø	1,5 mm ²	1,5 mm ²	1,5 mm²	$2,5\mathrm{mm}^2$	1,5 mm ²	1,5 mm ²	1,5 mm ²	2,5 mm ²
LCAI 015/0350 A020	60	80	100	125	60	80	100	125

Anschlussdiagramme

